

Ressort: Finanzen

Zahl der neuen Ausbildungsverträge gestiegen

Wiesbaden, 15.08.2018, 08:12 Uhr

GDN - Im Jahr 2017 haben insgesamt 515.700 Jugendliche einen neuen Ausbildungsvertrag abgeschlossen: Das waren 5.700 oder 1,1 Prozent mehr als im Vorjahr, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Mittwoch mit. Der Anstieg ist demnach auf neu abgeschlossene Ausbildungsverträge von Männern (+3,7 Prozent) zurückzuführen, während die Neuabschlüsse von Frauen zurückgingen (-2,9 Prozent).

Mit +9.900 (+36,2 Prozent) fiel der Anstieg der neuen Ausbildungsverträge bei ausländischen Männern relativ hoch aus. Die Zahl der von ausländischen Frauen neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge nahm weniger stark um 600 (+3,3 Prozent) zu. Bei Männern aus den Asylherkunftsländern Afghanistan und Syrien hat sich die Anzahl der Neuabschlüsse von 3.000 im Jahr 2016 auf 10.000 im Jahr 2017 mehr als verdreifacht. Davon kamen 5.700 aus Afghanistan und 4.300 aus Syrien. Bei den neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen von Frauen aus Afghanistan und Syrien gab es einen Anstieg um 380 auf 820. Bei allen Neuabschlüssen belegte der Beruf Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel mit 28.500 Verträgen erneut den Spitzenplatz. Es folgten Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (27.900), Verkäufer (22.100), Kraftfahrzeugmechatroniker (21.800) sowie Industriekaufmann/-kauffrau (17.700). Knapp ein Viertel aller neu abgeschlossenen Verträge konzentrierte sich auf diese fünf häufigsten Ausbildungsberufe, so die Statistiker. Bei den Neuabschlüssen von ausländischen Jugendlichen war der Beruf Verkäufer mit 3.000 Verträgen am stärksten besetzt. Es folgten Zahnmedizinischer Fachangestellter (2.800), Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel (2.800), Friseur (2.700) und Kraftfahrzeugmechatroniker (2.700). Der Anteil der fünf häufigsten Berufe lag hier ebenfalls bei gut einem Viertel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110101/zahl-der-neuen-ausbildungsvertraege-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com